Entzündung der Backentasche

Entzündung der Backentaschen

Hamster nutzen ihre Backentaschen, um Futter oder Nistmaterial zu transportieren. Sie reichen von der Mundhöhle bis hinter die Schultern und sind sehr dehnbar.
Um sie zu entleeren, streicht der Hamster mit den Vorderpfoten von hinten nach vorne über die Backentaschen.

Symptome:
– Schwellung an den Backentaschen und im Gesicht
– Schwellung und Verklebung des Auges auf der betroffenen Seite
– Backentaschen werden nicht mehr geleert
– Hamster ist inaktiver und frisst weniger
– unangenehmer Geruch aus dem Maul
– Gewichtsverlust

Ursache:
– falsches Futter (verklebt, schmilzt in den Backentaschen)
Die meisten Leckerchen aus dem Zooladen (z.B. Drops, Knabberstangen) enthalten Zucker, Honig oder Melasse und sind

ungeeignet!
– innere Verletzung der Backentasche durch spitze Objekte oder zu kleine Durchgänge der Einrichtung
– falsches Nistmaterial, das verklumpt (Hamsterwatte, Stoffreste)
– Stress, der Hamster stopft seine Backentaschen zu voll oder leert sie nicht, weil Futtervorräte immer wieder entfernt oder nicht nachgefüllt werden

Behandlungsmöglichkeiten:
– die Backentaschen sollten vom Tierarzt geleert und gespült werden
– Antibiotikum
– Schmerzmittel (Metacam)
– bis die Entzündung abgeheilt ist nur Futter anbieten, das nicht in die Backen gesteckt werden kann (Brei, siehe Kapitel „Päppeln“)

Sonstiges:
Damit Hamster sich sicher fühlen, brauchen sie einen Futtervorrat.
Dieser Vorrat sollte daher nie komplett entfernt und immer ausreichende Mengen Futter angeboten werden.

Persönlicher Erfahrungsbericht: Vereiterte Backentasche mit aufsteigender Infektion

Gromit, Goldhamster agouti (Laborhamster), männlich, geb. am 31.08.2009

Tag 1 – 16.08.2011
Gromits rechte Gesichtshälfte ist leicht angeschwollen und das rechte Auge ist verklebt.
Vom Verhalten her ist Gromit ruhiger als sonst, der Appetit leicht vermindert.
Sofortiger Behandlungsbeginn mit dem Antibiotikum Baytril und dem Schmerzmittel Metacam.

Tag 2 – 17.08.2011

Vorstellung beim Tierarzt
Die rechte Backentasche ist mit Eiter gefüllt, durch die Untersuchung kommt sogar ein Tropfen Eiter aus dem Auge heraus.
Therapie: weiterhin Antibiotikum, Metacam – zusätzlich Gentamycin-Augentropfen und Traumeel vet.

Tag 3 – 18.08.2011
Es bildet sich eine Eiterblase unter dem rechten Auge.
Schwellung über dem Auge bis zur Stirn (Mitte)
Das Auge ist weiterhin stark verklebt.
Verhalten: sehr ruhig, steht nur kurz zum Fressen auf, Brei wird bevorzugt, Kernchen werden ausschließlich in der gesunden, linken Backentasche transportiert.

Tag 4 – 19.08.2011
Da ich das Gefühl habe, dass die Augentropfen das verklebte Auge gar nicht erreichten, erneuter TA-Besuch
Kontrolle der Backentasche: kein Eiter mehr vorhanden.
Spülen des Auges durch die Tierärztin.
Dabei stellt sich heraus, dass sich der Augapfel gelöst hat.
In der Augenhöhle sind veränderte Strukturen zu erkennen, die auf eine tumoröse Veränderung deuten könnten.
Die Schwellung ist allerdings rückläufig.
Eine Operation kommt aufgrund des Alters und des schlechten Allgemeinzustandes nicht in Frage.
Therapie weiterhin konservativ (AB und Metacam – die Augentropfen kann ich weg lassen), sollte innerhalb der nächsten 3 Tage keine Besserung eintreten, sollte ich über eine Euthanasie nachdenken.

Tag 5 – 20.08.2011
Wie bereits von der Tierärztin angekündigt:
Der Augapfel ist herausgefallen, bzw. Gromit hat ihn sich „herausgeputzt“.
Der Eiter ist fast vollständig abgeflossen, die Schwellung geht weiterhin zurück.
Über der leeren Augenhöhle bildet sich eine dunkle Kruste.
Der Allgemeinzustand von Gromit bessert sich deutlich.

Tag 6 – 21.08.2011
Die Kruste bedeckt den Bereich um die leere Augenhöhle großflächig

Tag 9 – 24.08.2011
Die Kruste beginnt sich abzulösen.

Tag 10 – 25.08.2011
Es ist nur noch ein Schlitz erkennbar, wo einmal das Auge war.
Leichte Verkrustung

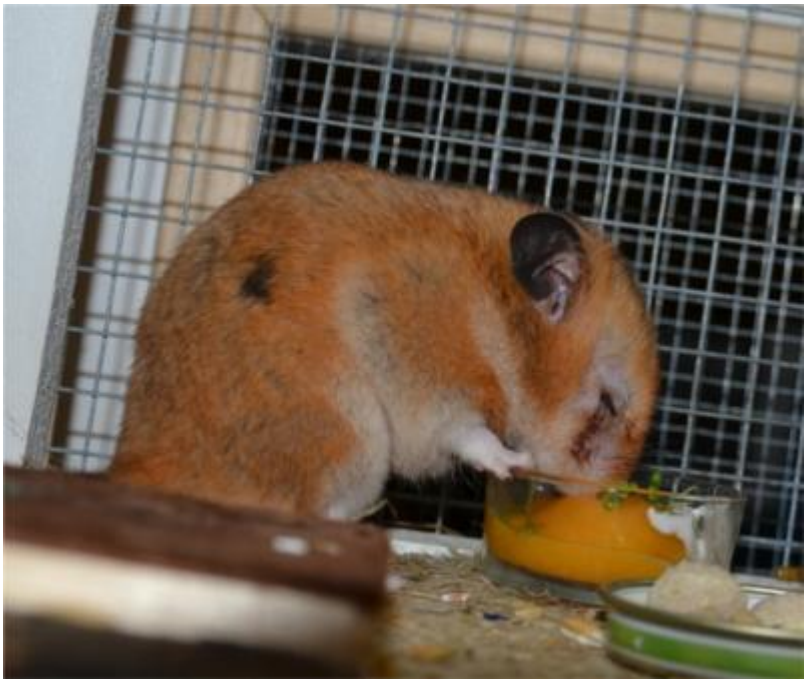
Das Fell ist um das Auge herum auch ausgegangen.

Tag 11 – 26.08.2011
Der Appetit steigt wieder, die Aktivität erhöht sich
Durch Putzen bleibt weiterhin eine Wunde unter der Augenhöhle.

Tag 12 – 27.08.2011
Die Kruste hat sich Gromit wieder durch Putzen abgelöst.
Darunter ähnelt es einer oberflächlichen Verletzung (Schürfwunde)

Tag 13 – 28.08.2011
Absetzen von Metacam

Tag 16 – 31.08.2011
Es ist immer noch eine dünne Kruste vorhanden.
Gromit feiert seinen 2. Geburtstag und futtert wieder gut, Aktivität steigt weiter.



Tag 17 – 01.09.2011
Absetzen von Baytril

Tag 18 – 02.09.2011
Die Kruste ist komplett abgefallen.

Im Bereich um das Auge herum ist immer noch kein Fell vorhanden.

Tag 28 – 12.09.2011
Gromit hamstert wieder in beide Backentaschen

Tag 35 – 19.09.2011
Das Fell wächst auch wieder nach.
Es verbleibt der schmale Schlitz, wo einmal das Auge war.
Der Allgemeinzustand ist gut.
Aktivität ist normal.
Gromit findet sich auch einäugig gut zurecht.

Kontakt Hamsterberatung: - Kontakt	**Dies und Das:** - unsere Flyer - unsere Banner	**Ratgeber Hamsterheime:** - Gehegegröße - Aquarium - Terrarium - Käfige und Gittergehege - Holzgehege - Eigenbau - Gehegeabdeckungen	**Gehegebeispiele:** - Gehegebeispiele für Gold- und Teddyhamster - Gehegebeispiele für Zwerghamster - Gehegebeispiele für Chinesische Streifenhamster - Gehegebeispiele für Roborowski-Zwerghamster
Ratgeber Gehegeeinrichtung: - Laufrad - Holzsprossenlaufräder umbauen - Haus - Ebene - Sandbad - Einstreu - Beschäftigungsmöglichkeiten - Nistmaterial und Wassernapf - Laufteller - Gefahrenquellen	**Ratgeber Ausläufe:** - Grundsätze und geeignete Orte - Einrichtung für den Auslauf - Sicherheit und Richtiges Tragen	**Ratgeber Ernährung:** - Geeignete Futtermischungen - Futtermenge und Wasser - Nahrungsergänzung und Leckerchen - Getreide/Saaten/Nüsse - Obst und Gemüse - Blüten, Äste und Kräuter - Eiweißfutter - Sprossen selber ziehen - Tipps zur Mehlwurmzucht - Päppeln von Hamstern	**Informationen zu Diabetes:** - Allgemeines - Symptome - Diabetestest - Ernährung

Informationen zu Hamsterarten: - Gold- und Teddyhamster - Dsungarische Zwerghamster - Campbell Zwerghamster - Hybriden - Roborowski Zwerghamster - Chinesischer Streifenhamster	**Tierärzte- und Hamsterkrankheiten:** - Häufige Hamsterkrankheiten - Päppeln von Hamstern - Gesundheits-Check und Tierarztbesuch - Tierarztliste	**Informationen zum Hamstertransport:** - Geeignete Transportboxen - Haltung und Transport bei Hitze - Haltung und Transport bei Kälte	**Informationen zu Hamsternachwuchs:** - ungeplanter Nachwuchs - Was tun? - Handaufzucht mutterloser Hamsterjungtiere - Beispiel Aufzuchtgehege
TierheimTV informiert: - 7 Regeln zur Hamsterhaltung - Die Hamsterhilfe und die sozialen Medien	**Die Hamsterhilfe bei hundkatzemaus:** - Sendung vom 17.12.2012 - Sendung vom 21.12.2019 - Sendung vom 16.01.2021	**Die Hamsterhilfe bei Tier suchen ein Zuhause** - Sendung vom 21.12.2008 - Sendung vom 18.11.2009 - Sendung vom 25.01.2011	